

MA 48: Christbaumsammlung - Vom Kerzenschein zur sauberen Energie

Utl.: 530 Sammelstellen: „Ohne Lametta wäre netter“ =

Wien (OTS) - 530 öffentliche Christbaumsammelstellen stehen ab 27. Dezember wieder für die fachgerechte Entsorgung der Weihnachtsbäume in Wien zur Verfügung. Aus den ausgedienten Bäumen wird sauberer Strom und wohlige Fernwärme. Seit den Anfängen der Sammlung im Jahr 1990 wurden bereits 11.200 Tonnen bzw. über 2,5 Millionen Christbäume abgegeben.

„Ohne Lametta wäre netter!“ ist auch dieses Jahr wieder das Motto für die Christbaumsammlung. Bis Sonntag 14. Jänner 2018 steht den Wienerinnen und Wienern das bewährte Service der MA 48 zur Verfügung, darüber hinaus können Christbäume natürlich auch auf den Wiener Mistplätzen abgegeben werden. Ab 27.12. sind - mit Ausnahme des 1. Bezirks - alle temporären Christbaumsammelstellen eingerichtet und sowohl im Online Stadtplan der Stadt Wien, als auch in der 48er-App abrufbar. Die Christbaumsammelstellen im 1. Bezirk stehen aufgrund des Silvesterpfades erst ab dem 2. Jänner zur Verfügung.

Da der Christbaumschmuck zum Großteil wiederverwendet werden kann und um Verunreinigungen bei der Sammelstelle zu vermeiden, sind alle Schmuckstücke wie Haken, Lametta oder Glaskugeln zu entfernen.

Zwtl.: Christbäume als Beitrag zum Klimaschutz

Rund um Weihnachten bringen sie zahlreiche kleine und große Kinderaugen in heimischen Wohnzimmern zum Strahlen. Einmal richtig entsorgt, sorgen sie für behagliche Wärme oder bringen uns Licht in trüben Wintertagen. Die ausgedienten Weihnachtsbäume werden in Wien thermisch verwertet und so entsteht Strom und Fernwärme. Im letzten Jahr wurden rund 700 Tonnen bzw. über 160.000 Stk. an Christbäumen an den temporären Sammelstellen abgegeben. Die daraus produzierte Energie (über 1.700 MWh) reicht aus, um einen Monat lang etwa 975 Haushalte mit Strom und 2.280 Haushalte mit Fernwärme zu versorgen. Die abgeschmückten Christbäume werden in einen der Wiener Müllverbrennungsanlagen zu klimaneutraler, sauberer Energie verwertet.

Zwtl.: Wo ist die nächste Sammelstelle? Das Misttelefon, der Online

Stadtplan und die 48er-App weisen den Weg.

Wie jedes Jahr gibt es die nötigen Infos zu den Christbaumsammelstellen ab 27. Dezember am Mistttelefon (01/546 48), auf der Homepage der MA 48, sowie im Online- Stadtplan (www.wien.gv.at/stadtplan) der Stadt Wien: Einfach das Kästchen "Christbaumsammelstellen" aktivieren. Nach Eingabe der Adresse erscheinen sofort die nächsten Sammelstellen im Umkreis des Wohnorts. Durch Klicken des Christbaum-Icons wird die jeweilige Adresse angezeigt.

Die 48er - App bietet eine weitere Möglichkeit ganz bequem mit wenigen Handgriffen den nächsten Entsorgungsort zu finden: Hier werden die Sammelstellen im Menüpunkt Stadtplan über den Filter „Christbaumsammelstellen“ im Stadtplan angezeigt. Die kürzeste Route vom Heimatort wird auf Wunsch ebenfalls berechnet. „Die 48er“ App ist für Android Smartphones (ab Version 2.2) und iOS-Handys (ab Version 4.0) programmiert.

rk-Fotoservice: www.wien.gv.at/presse/bilder

~

Rückfragehinweis:

DI Ulrike Volk,
Öffentlichkeitsarbeit MA 48
Telefon: 01 4000-48014
E-Mail: ulrike.volk@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0014 2017-12-26/10:00

261000 Dez 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20171226_OTS0014